



Themenfeld Bauen & Wohnen

Digitales Baugenehmigungsverfahren



Referentin: Frau Ulrike Jahn-Riedel

Magdeburg, 31.07.2019



THEMENFELD BAUEN UND WOHNEN

Themenfelder und Verantwortung

Umsetzung der OZG Leistungen erfolgt in 14 Themenfeldern

 Nur einzelne Lebens-/ Geschäftslagen oder einzelne Leistung(en)

	Bund	FF ¹	MA ¹	Einzelthemen
Familie & Kind	BMFSFJ	HB (FF)	SL (MA)	BY (MA) BLK Justiz (MA)
Querschnitt	BMI	BE (FF)	BB (MA) HH (MA) TH (MA)	BY (MA) BLK Justiz (MA)
Bauen & Wohnen	BMI	MV (FF)	BW (MA) NW (MA) BY (MA)	HE (FF) RP (FF) SL (MA) BLK Justiz (MA)
Ein- und Auswanderung	AA	BB (FF)	BY (MA) BW (MA ²) NW (MA ²) SH (MA ²)	BLK Justiz (MA)
Unternehmensführung und -entwicklung	BMWi	HH (FF)	BY (MA) HB (MA) NW (MA)	HE (FF) BLK Justiz (MA)
Arbeit & Ruhestand	BMAS	NW (FF)		HE (FF) SH (MA) BLK Justiz (MA)
Steuern & Zoll	BMF	HE (FF)	TH (MA)	BY (MA) HH (MA)
Bildung	BMBF	ST (FF)	RP (MA)	BY (MA) NW (MA) DSt (MA)
Forschung und Förderung				BY (MA)
Recht & Ordnung	BMJV	SN (FF)		BY (MA) BLK Justiz (MA)
Umwelt	BMU	SH (FF)	RP (FF)	BY (MA) BW (MA) NW (MA)
Gesundheit	BMG	NI (FF)		BLK Justiz (MA)
Engagement und Hobbies	BMI	KSV	SH (MA)	BE (FF) BY (MA) BLK Justiz (MA)
Mobilität & Reisen	BMVI	FF (FF)	BW (FF)	BY (MA) NW (MA) BLK Justiz (MA) Vitako (MA)

1 FF = Federführung; MA = Mitarbeit; I = Interesse 2 Unterstützung durch Fachreferate

Das Themenfeld Bauen & Wohnen umfasst 59 Leistungen in 3 Lebenslagen

Lebens- lage



Bauen & Immobilien

- Bauvorbescheid und Baugenehmigung
- Genehmigungsfreistellungsverfahren
- Abbruchgenehmigung
- Anschluss und Erschließung eines Grundstückes
- Bauvorhabensabnahme
- Denkmalrechtliche Genehmigung



Wohnen und Umzug

- Abfallentsorgung
- Grundsteuer
- Wohnsitzmeldungen
- Baumfällgenehmigung



Hausbau und Immobilienwerb

- Baukindergeld
- Eigenheimzulage
- Wohnungsbauprämie

Insbesondere die Lebenslage

„Bauen & Immobilien“ ist von hoher gesellschaftlicher und politischer Relevanz



Gesellschaftliche Relevanz

Umfangreiche
Wohnraumoffensive soll **1,5 Mio. neue Wohnungen** schaffen, um
gegen Mangel an bezahlbarem
Wohnraum vorzugehen



Baugenehmigung spielt eine zentrale Rolle

Über **100 Tsd.**
Baugenehmigungen für über
350 Tsd. neue Wohnungen im
Jahr 2017 erteilt



**Gemeinsame Wohnraumoffensive von
Bund, Ländern und Kommunen**

Ergebnisse des Wohngipfels
am 21. September 2018
im Bundeskanzleramt

**Zentrales Versprechen des
Wohngipfels 2018**

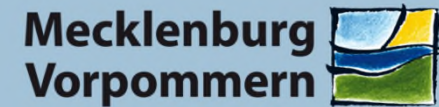
Wohngipfel der Bundesregierung
am 21. September 2018 hat
**Digitalisierung des
Bauantrags** angekündigt – für
höhere Verwaltungseffizienz und
bessere Kundenfreundlichkeit



DIGITALISIERUNGSLABOR BAUGENEHMIGUNG/ BAUVORBESCHIED

DIGITALISIERUNGSLABOR

BAUGENEHMIGUNG/ BAUVORBESCHIED



Ministerium für Energie,
Infrastruktur und Digitalisierung

Start: Kick off im September 2018

Ziel:	Entwicklung einer digitalen nutzerfreundlichen Lösung für die Bauantragstellung, die anschließend in einem Implementierungsprojekt in den Ländern übernommen werden kann.
--------------	---

Ende: Abschlussveranstaltung Mai 2019



LABORERGEBNISSE

LABORERGERGEBNISSE

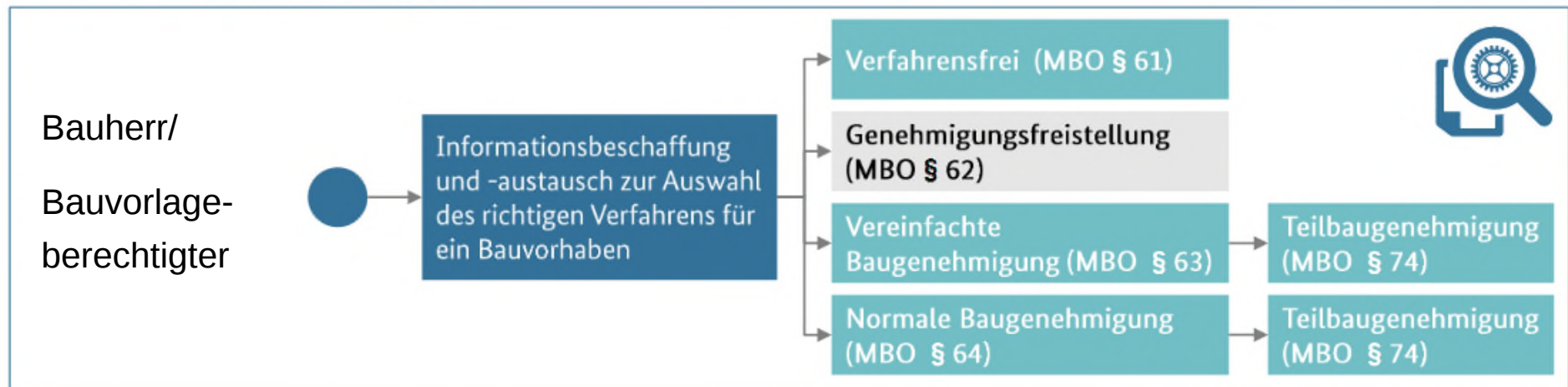
VORHABENSKLÄRUNG IM KONTEXT EINES WOHNGEBÄUDES



 OZG-Leistung Bauvorbescheid & Baugenehmigung (nachfolgend vertieft)

 OZG-Leistung Genehmigungsfreistellungsverfahren

Inhalte des Labors Baugenehmigung



LABORERGEBNISSE I

HERLEITUNG DES ZIELPROZESSES UND KLIICK PROTOTYPEN

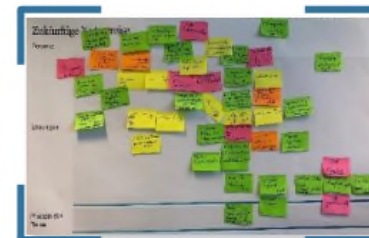
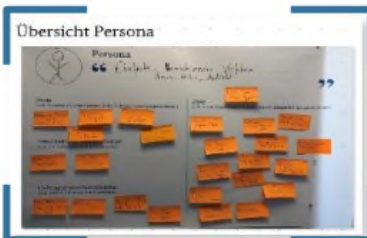


Design Thinking Workshop - Nutzerreise

Nutzertests

Übersicht Workshopinhalte

- 1 Personae
- 2 IST-Nutzerreisen
- 3 SOLL-Nutzerreisen



- Identifizierung der Nutzer
- Ermittlung des IST-Prozesses und Identifikation kritischer Punkte aus Nutzersicht
- Gemeinsame Erarbeitung eines möglichen SOLL-Prozesses, u.a. um Schmerzpunkte zu adressieren

Was ist ihr Bauanliegen? Ein neues Gebäude bauen

An welcher Adresse? Weinweg 2, 18057 Schwedt

Link: <https://invis.io/CMS52H53YUR>
PW: OZG1111

- Technische Machbarkeit (z.B. kurzfristige Anbindung des Online-Antrags an bestehende Register oder Datenbanken)

- Erforderliche prozessuale Änderungen (z.B. Online-Begleichung der Antragsgebühren)

sicherzustellen

z. B. Behörde, Register)
genen Bearbei-
n nicht betrachtet

ynamische Datenfelder
lliste ausgelagert, um
Antragsprozess

m Klick-
die
n

ellen zu

Vorteile der entwickelten Lösung

Vor Antragsstellung

- **Leicht verständliche Online-Informationen** in Hilfe- und Beschreibungstexten
- **Wichtigste Informationen** zu Bauvorschriften konsolidiert auf dem Portal **zugänglich**



Während Antragsstellung

- **Digitale Antragsstellung** inkl. Einreichung aller wichtigen Dokumente über Hochladefunktion
- **Automatisierte Benachrichtigungen** an Bauherren und Bauvorlageberechtigter im Rahmen des Antragsprozesses



Nach Antragsstellung

- **Volle Transparenz über den Status des Antrags** durch personalisiertes Nutzerkonto
- **Abruf der eingereichten Dokumente** möglich
- **Informationen** über weitere relevante **Verwaltungsleistungen**



LABORERGEBNISSE II

DARSTELLUNG DES ZUKÜNFTIGEN BEARBEITUNGSPROZESSES

Referenzprozess Rechtliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede Identifizierung Registerschnittstellen

Referenzprozess (Ziel) in RPMN – Baugenehmigung

Beschreibung

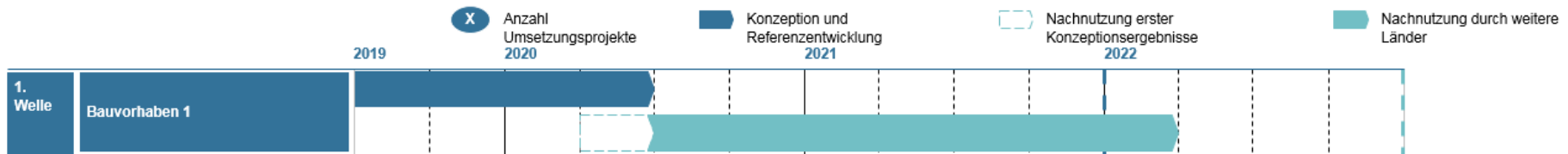
		Formelle Prüfung	Planungsrechtliche & materielle Prüfung	Genehmigungsbescheide
Gemeinsamkeiten und Unterschiede für ausgewählte Verfahrensschritte		Vollständigkeitsprüfungsfrist und formelle Vorgaben nicht bundesweit geregelt	Kriterien für Beteiligungen von Nachbarn/Öffentlichkeit nicht bundesweit geregelt, aber Regelungstatbestände weitgehend einheitlich	Bescheidungsfrist nicht bundesweit geregelt
Bei- spiel- länder	Baden- Württemberg 	10 Arbeitstage	Gemeinde benachrichtigt Eigentümer angrenzender Grundstücke innerhalb von 5 Arbeitstagen ab Eingang der vollständigen Bauvorlagen von dem Bauvorhaben	– 1 Monat vereinfachtes Verfahren – 2 Monate normales Verfahren
	Bayern 	Keine genaue Frist	Den Eigentümern der benachbarten Grundstücke sind vom Bauherrn oder seinem Beauftragten der Lageplan und die Bauzeichnungen zur Unterschrift vorzulegen	– Keine genaue Frist
	Berlin 	2 Wochen	Die Baugenehmigung bedarf der Schriftform; sie ist nur insoweit zu begründen als Abweichungen oder Befreiungen von nachbarschützenden Vorschriften zugelassen werden und die Nachbarin oder der Nachbar nicht schriftlich zugestimmt hat	– 1 Monat (nach Eingang aller Stellungnahmen)
	Hamburg 	2 Wochen	Die Zustimmung der Eigentümerinnen und Eigentümer sowie der Erbbauberechtigten des angrenzenden Grundstückes ist erforderlich bei Abweichungen von den Anforderungen	– 2 Monate vereinfachtes Verfahren – 3 Monate normales Verfahren
	Mecklenburg- Vorpommern 	Keine genaue Frist	Die Bauaufsichtsbehörde soll die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) vor Erteilung von Abweichungen und Befreiungen benachrichtigen, wenn zu erwarten ist, dass öffentlichrechtlich geschützte nachbarliche Belange berührt werden	– 3 Monate vereinfachtes Verfahren – Keine genaue Frist normales Verfahren
	Nordrhein- Westfalen 	Keine genaue Frist	Die Bauaufsichtsbehörden sollen die Angrenzer vor Zulassung von Abweichungen benachrichtigen, wenn zu erwarten ist, dass öffentlich-rechtlich geschützte nachbarliche Belange berührt werden	– 6 Wochen vereinfachtes Verfahren – Keine genaue Frist normales Verfahren



NACHNUTZBARKEIT DER ERGEBNISSE & AUSBLICK

Umsetzungsbündel | Umsetzungsplanung

Bauvorhaben 1



I	Bauvorhaben 1
	Anzeige zur Beseitigung einer baulichen Anlage
	Bauvorbescheid und Baugenehmigung
	Genehmigungsfreistellungsverfahren
	Abbruchgenehmigung
	Anzeige auf Nutzungsaufnahme
	Ausnahmegenehmigung von Veränderungssperren
	Baubeginnsanzeige
	Bauvorhaben Vorankündigung

- Modellprojekt, gefördert aus der E-Governmentrichtlinie
- Online-Antragstellung ist seit dem 01.01.2109 möglich
- 5 Verfahrensarten identifiziert, Prozesse wurden medienbruchfrei von der Antragstellung bis zum Bescheid auf der Infrastruktur des Landkreises Nordwestmecklenburg abgebildet
- interne organisationsübergreifende Kommunikation über gemeinsame Dokumentennutzung im DMS realisiert
- Fachverfahren ProBauG wurde angebunden
- Online-Vorhabenklärung für den Bürger ist noch nicht möglich
- Fehlen eines gemeinsamer Vorgangsraum, um auch verwaltungsübergreifende Kommunikation zu ermöglichen. Die Realisierung ist in NWM bis Ende des Jahres vorgesehen.



Bauportal
Landkreis Nordwestmecklenburg



Servicebereich



Online Bauantrag



Bauantragsauskunft



Grundstück



Geodaten und Karten



Bauleitpläne



Geoshop

Landkreis Nordwestmecklenburg
Feedback

Impressum
Datenschutz

Übersicht MV-Projekte

Baugenehmigung



MV im Dialog

mit weiteren Bundesländern

Bundesland/Kommune	Ansprechpartner
 Hamburg	Herr Munske
 Bayern	Herr Kraus
 Baden-Württemberg	Herr Herr
 Sachsen	Herr Neumann
 Brandenburg	Frau Lüder
 Saarland	Herr Woll, Herr Abel
 Metropolregion RN	Herr Brunzel
 NRW	Herr Aldenhoff
 Essen	Herr Zientkowski
 Bremen	Frau Wöstenkühler



LINKSAMMLUNG

Ein Klick

OZG Informationsplattform

MV-Serviceportal



**DANKE FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT !**



BACK UP

Übersicht aller Leistungen

Bauen und Wohnen

Verteilung der Leistungen im Themenfeld auf Priorisierungskategorien (abzüglich Typ-1-Leistungen)

Priorität	Laborleistungen	Laborkandidaten	Leistung mittlerer Priorität			Depriorisierte Leistung
5 Leistungen		10 Leistungen		31 Leistungen		13 Leistungen
Leistungen	Anzeige zur Beseitigung einer baulichen Anlage	Anschluss an die öffentliche Versorgung	Abbruchgenehmigung	Erschließungsbeitrag und Anliegerbescheinigung	Standortinformationssystem der Industrie- und Handelskammern	Auskunftssperren im Melde-register
	Bauvorbescheid und -genehmigung	Baulastenverzeichnis	Abfallentsorgung	Erstellung von Bodenrichtwerten und Grundstücks-marktberichten	Städtebauliche Bodenordnung	Beschwerde- und Schlichtungs-verfahren gegen Energieversorger
	Genehmigungsfreistellungs-verfahren	Baumfällgenehmigung	Abgeschlossenheits-bescheinigung für Wohnraum	Erstellung von Verkehrs-wertgutachten und Auskünfte aus der Kaufpreissammlung	Steuerbescheinigung für den Denkmalerhalt und Sanierungsgebiete	Beschwerde- und Schlichtungs-verfahren gegen Telekommu-nikationsanbieter
	Übermittlungssperren im Melde-register	Beteiligungsverfahren in der Bauleitplanung und Raumordnung	Anzeige auf Nutzungsaufnahme	Förderung von Baumaßnahmen	Tiergehegeanzeige	Beschwerde- und Vermittlungs-verfahren im Handwerk
	Wohnsitzmeldung	Denkmalverzeichnis	Ausnahmegenehmigung von Veränderungssperren	Grundsteuer	Unschädlichkeitszeugnis bei Grundstückseigentum	Eigenheimzulage
		Hoheitliche Vermessungen im Liegenschaftskataster	Ausnahmenutzungsgeneh-migungen von gefördertem Wohnraum	Grundstückteilungs-genehmigung	Widmung bzw. Einziehung einer Straße	Enteignung
		Nachweis der Nutzung von erneuerbaren Energien	Bauaufsichtliche Zustimmung	Kampfmittelprüfung und -beseitigung	Zweckentfremdungs-genehmigung von Wohnraum	Grundbucheintragung, -änderung, -löschung
		Städtebauförderung	Baubeginnsanzeige	Landpachtvertragsanzeige		Grunderwerbsteuer
		Wohnraumförderung	Bauvorhaben Vorankündigung	Ländliche Bodenordnung		Rundfunkbeitrag
		Zweitwohnungssteuer	Denkmalförderung	Negativzeugnis über gemeindliches Vorkaufsrecht		Statistische Erhebungen bei Bürgern
			Denkmalrechtliche Genehmigung	Planfeststellung		Typenprüfung
			Einsicht in das und Auskünfte aus dem Liegenschaftskataster			Vorzeitige Besitzeinweisung
			Einstellung von festgestellten Plänen in das Internet			Wohnungsbauprämie

Quelle: OZG-Themenfeld Bauen & Wohnen

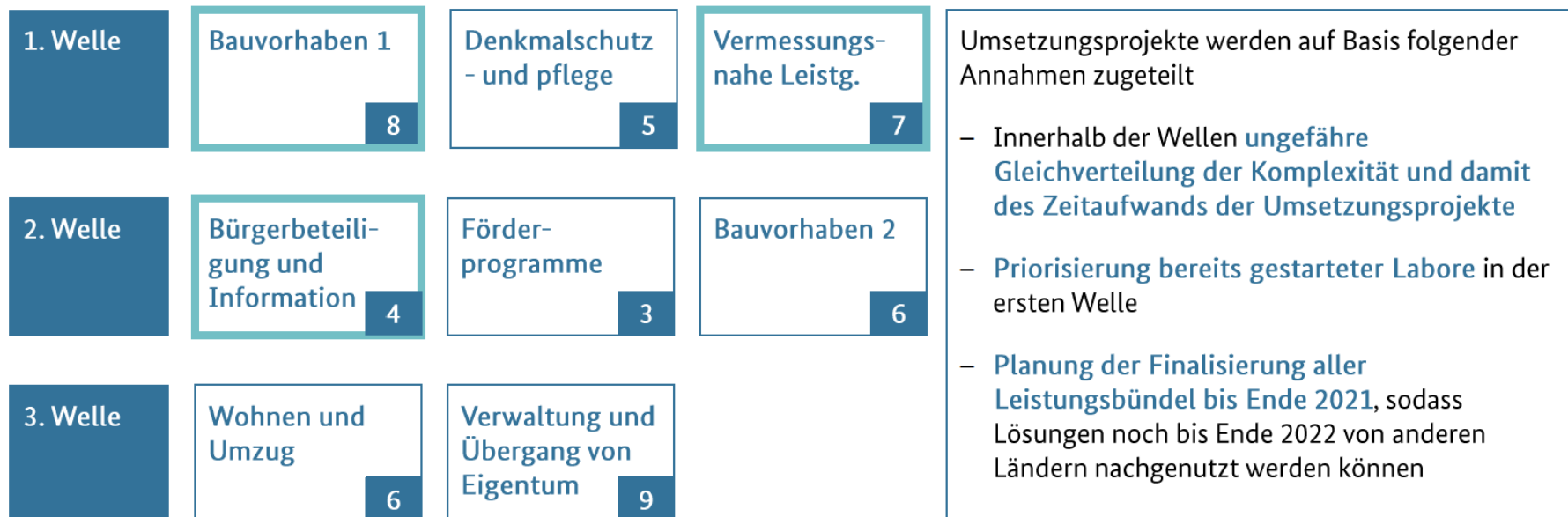
Seite 8

8 Leistungsbündel in 3-Wellenplanungslogik

Mecklenburg Vorpommern



Überschrift noch ergänzen



OZG – Grad der Umsetzung

Stufe 1 bis 4

— Once-Only —

— OZG Verpflichtungen erfüllt —

Stufe 0	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4
Offline Auf der Behörden- Webseite sind keine Informationen zur Leistung vorhanden.	Informationen Auf der Behörden- Webseite sind Informationen zur Leistung vorhanden.	Formular-Assistent Es wird eine Funktion angeboten, die beim Ausfüllen des Formulars o.ä. unterstützt. Eine Online-Beantragung ist nicht möglich.	Online-Leistung Die Beantragung der Leistung kann einschließlich aller Nachweise online abgewickelt werden.	Online-Transaktion Die Leistung kann vollständig digital abgewickelt werden. Für Nachweise wird das Once-Only- Prinzip umgesetzt.

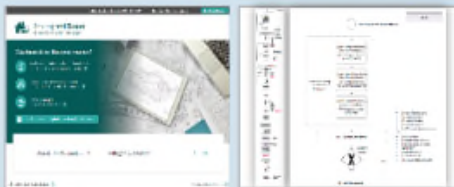
LABORERGERGEBNISSE

ÜBERSICHT



1 Herleitung des Zielprozesses und Klick-Prototypen

Darstellung des Antragsprozesses als klickbarer Prototyp – ohne Anbindung an Fachverfahren



Klick-Prototyp

Antragsprozess
(SOLL)

2 Darstellung des zukünftigen Bearbeitungsprozesses

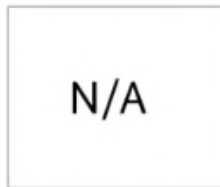
Sicherstellung der Nachnutzung der Leistung durch Erarbeitung leicht verständlicher Leistungsbeschreibung inkl. benötigter Rechtsänderungen, Registerschnittstellen und übergreifender Anforderungen



Referenzprozess
(SOLL)



Referenzdatenfelder
(SOLL)



Stammtext



Registerschnittstelle



Rechtsänderung



Übergreifende
Anforderungen

Die Ergebnisse der Laborarbeit dienen als Ausgangspunkt für die Umsetzung in Ländern bzw. Kommunen